

General Anzeiger



für Halle und den Saalkreis.

Ämtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S.

19. Jahrgang.

Wöchentliche Gratisbeilagen: „Halle'sche Familienblätter“ und „Der Kausereueund“

Wöchentliches Tagesblatt.

Bezugspreis 30 Pf. monatlich 1/2 bei 3 Monaten...

Wöchentliches Familienblatt.

Bezugspreis 30 Pf. monatlich 1/2 bei 3 Monaten...

Wöchentliche Neuveröffentlichungen.

Verantwortliche Redaktionen: Wilhelm Zehe (Halle), Hermann Zehe (Halle), etc.

Die heutige Nummer umfasst 16 Seiten.

Neueste Ereignisse.

Das Kaiserpaar legte am Sonntag, dem Todestage Kaiser Wilhelm I. im Charlottenburger Mausoleum einen Kranz nieder. Als nächstfolgender Kandidat bei der Braunschweiger Regentensfrage...

Ein neues preussisches Beamtenpensionsgesetz.

Das Herrschaften ist ein neues Beamtenpensionsgesetz zugegangen. Es gewährt den Beamten die gleichen Vorklagen wie den Offizieren und Militärbeamten...

Wegen der Erhöhung der Pensionssätze haben die Versicherungsanstalten am 31. Mai 1906 insbesondere eine Befreiung der Hinterbliebenen der Militärveteranen herbeigeführt. Während früher dem Hinterbliebenen der Militärveteranen gleich wie denen von Zivilbeamten die Pension nur nach für einen Monat nach dem Sterbemonat weiter gegeben wurde...

Die Erhöhung der Pensionen ist eine Erhöhung der Witwenpensionen. Durch das Gesetz vom 1. Juni 1897 ist der Betrag des Witwenbetrages von 33 1/2 auf 40 v. H. der Pension erhöht worden. Der Mindestbetrag wurde von 160 bis 216 M., der Höchstbetrag von 1600 auf 3000 M. festgesetzt.

216 M. auf 288 M. entrichten. Der Entwurf geht darüber noch etwas hinaus und sieht eine Erhöhung von 800 M. vor. Zugleich mit einer solchen Befreiung der Hinterbliebenen wird gleichzeitig eine Erhöhung der zivilen Höchstbeträge erfolgen müssen.

Politische Uebersicht.

Berlin, 11. März. (Sohnachrichten.) Am Sonntag morgen begaben sich der Kaiser und die Kaiserin in Begleitung des Prinzen August Wilhelm und der Prinzessin Marie nach Charlottenburg...

Die graue Frau.

Originalroman von H. Grottel-Orie. (Fortsetzung.)

Aber Kurt Gerhard war so erregt, daß er noch immer kaum verstand, was ihm ihr vorking. Wie ein Rebel wogte es vor seinen Augen. Und nun sprach wieder Wilmar, erlautend, jachlich geföhrt wie immer. Und jetzt die Großmutter...

„So sind Sie nicht der Mörder meines Sohnes?“ fragte sie leise. „Nicht wahr? Sie sind es nicht?“ „So wahr mir Gott helfe. Nein!“ sprach er laut und feierlich. „Kurt sah in diese großen ehrlichen Augen, er sah den Ausdruck vollster Wahrheit in diesen feinen Zügen, und sein Herz schlug plötzlich leicht und froh.“

„Nun ich es Ihnen heute zum erstenmal sagen, daß Sie uns dank schuldig sind, daß Sie Ihre ganze geachtete Ehrentätigkeit verdanken.“ „Sie brauchen mir das nicht zu sagen, unterdrück er sie mit zitternder Stimme. Ich denke daran Tag und Nacht, ich habe immer daran gedacht, in allen den Tagen meines Lebens, und ich denke heute daran, mehr als je.“



**Herrn Dr. Scherzer, Vorkonferenzen am Reichshaus**  
Vorher Robert Schumann's Tagen...  
**Ultrajulgafalle.** Nach dem Verteilungsplan des Oberb...  
**Kriegsgefangenen und Soldaten.** Im Zentralkomitee...

... General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis...  
... Herr Dr. Scherzer, Vorkonferenzen am Reichshaus...  
... Ultrajulgafalle. Nach dem Verteilungsplan des Oberb...  
... Kriegsgefangenen und Soldaten. Im Zentralkomitee...

**Budapest, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Paris, 11. März.** (Wolff's Bur.) Präsident Fallières...

**Veränderungen und Wahltage.** Im Zentralkomitee...  
**Veränderung von Parteien während der Sitzung.** Die Ver...  
**1. Monatsversammlung des Saalkreisvereins.** Die Monatsversamml...  
**Freiwillige Feuerwehr.** Die für morgen Abend anberaumte...

**Veränderungen und Wahltage.** Im Zentralkomitee...  
**Veränderung von Parteien während der Sitzung.** Die Ver...  
**1. Monatsversammlung des Saalkreisvereins.** Die Monatsversamml...  
**Freiwillige Feuerwehr.** Die für morgen Abend anberaumte...

**Budapest, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Paris, 11. März.** (Wolff's Bur.) Präsident Fallières...

**Veränderungen und Wahltage.** Im Zentralkomitee...  
**Veränderung von Parteien während der Sitzung.** Die Ver...  
**1. Monatsversammlung des Saalkreisvereins.** Die Monatsversamml...

**Veränderungen und Wahltage.** Im Zentralkomitee...  
**Veränderung von Parteien während der Sitzung.** Die Ver...  
**1. Monatsversammlung des Saalkreisvereins.** Die Monatsversamml...

**Budapest, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Paris, 11. März.** (Wolff's Bur.) Präsident Fallières...

**Die Bauwirtschaft im Monat Januar.** Wie folgt:

Grund der Veränderung	Gebäude		und zwar Wohnhäusern		sonstigen				
	gebäude	Wohnhäusern	1	2	3	4	5	6	
Es entstanden durch Neubau	8	46	12	21	8	2	—	3	104
Es entstanden durch Umbau	—	2	1	1	—	—	—	—	3
<b>Summe</b>	<b>8</b>	<b>48</b>	<b>13</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>107</b>
Es fielen fort durch Abbruch	6	26	13	6	2	4	—	1	58
Es fielen fort durch Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Summe</b>	<b>6</b>	<b>26</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>58</b>
Zugang	2	22	—	16	6	—	—	2	49
Abgang	—	—	—	—	—	—	—	—	—

**Budapest, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Paris, 11. März.** (Wolff's Bur.) Präsident Fallières...

**Telegramme und letzte Nachrichten.**

**Berlin, 11. März.** (Wolff's Bur.) Gestern vormittag gegen 11 Uhr trafen in zwei Automobilen und zwei Hofkutschwagen der Kaiser und die Kaiserin sowie der Kronprinz und die Prinzessin Victoria Luise an dem Dorfmal der Königin Wilhelme ein und beglückwünschten den herrlichen Blumenschmuck, der anlässlich des Geburtstag der hochseligen Königin am 12. Dezember angebracht war.  
**Berlin, 11. März.** (Weilung des S. L.) Der verlorene Staatsminister Dr. von Boetticher hat seine Familie die Weisung erteilt, nichts von seinen zeitlichen Ansehnlichkeiten der Defensivlichter zu übergeben. Obwohl vielleicht manches in diesen Angelegenheiten gesagte wäre, die Ansehlichkeiten zu erhalten, die von eigenen Seiten auch sehr wider gegen den ehemaligen Mitarbeiter des Fürsten Bismarck erhoben werden, wird die Familie natürlich den letzten Wunsch des Verstorbenen erfüllen.  
**Ulfers, 11. März.** (Wolff's Bur.) Kontrabandist a. D. Riedel, langjähriger Vorstandsmitglied des Vaterländischen Vereins vom Nordkreuz, ist gestern gestorben.  
**Hilfenfeld, 11. März.** (Weilung des S. L.) Der Hilfsarbeiter Frauenerverein befähigt angeht die vorübergehende Eröffnung der Akademie für praktische Medizin die Ersetzung eines Instituts, in dem Damen jeder Konstitution aus ganz Deutschland als Krankenpflegerinnen unentgeltlich ausgebildet werden sollen. Die Stadt Hilfenfeld hat bereits ein großes Baugrundstück zur Verfügung gestellt.

**Budapest, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Paris, 11. März.** (Wolff's Bur.) Präsident Fallières...  
**Wien, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Frankfurt, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...  
**Stuttgart, 11. März.** (Wolff's Bur.) Unter Präsiding des  
Professors Dr. Schumann...

**Große**

# Waren-Woche!

Ein seltenes günstiges Angebot in Engl. Tüll-Gardinen, nur bestbewertete, vorzügliche Qualitäten,

## zu ausserordentlich billigen Extra-Preisen.

<b>Serie I.</b> das Meter statt 80 Pf. <b>35 Pf.</b>	<b>Serie II.</b> das Meter statt 80 Pf. <b>45 Pf.</b>	<b>Serie III.</b> das Meter statt 1.00 M. <b>58 Pf.</b>
abgepasst, das Fenster statt 4.90 M. <b>2.75</b>	abgepasst, das Fenster statt 5.25 M. <b>3.40</b>	abgepasst, das Fenster statt 7.20 M. <b>4.00</b>

**Geschäftshaus**

# J. G. Win.

Halle a. S., Marktplatz 2 und 3.

**Preis und Auswahl ohne Konkurrenz!**



**Vollständige Dekoration, zwei Längschleier, ein Querschleier, vornehmer Besatz, moderne Stöckerei, vorzügliche Qualität** **2.95.**



# Schwerhörigkeit geheilt!!

## Auch ein wunderbares Mittel gegen Taubheit, Ohrensausen, Ohrenfluss usw.

Ein Londoner Gelehrter wickt Wunder mit seiner patentierten Behandlung für Ohrenleiden. Er versendet seinen Apparat und seine Mittel direkt an die Patienten, so daß ein jeder sich selber zu Hause kurieren kann. Sowohl aus Deutschland, wie überall in der Welt werden Hunderte von wunderbaren Kurten berichtet, wo Leute, die früher gar nicht hören konnten, heute das Ticken einer Uhr in einer Entfernung von mehreren Metern hören.

### Eine große Gefahr.

Die Gefahren, die die Schwerhörigkeit zur Folge hat, sind neuerdings ganz bedeutend gesteigert infolge der stetig zunehmenden Einführung von Automobilen, die meist geräuschlos fahren! Die Anzahl der überfahrenen Fußgänger ist erschreckend groß. Und ein großer Teil aller Verunglückten ist mehr oder weniger schwerhörig.

Es ist eine längst bekannte Tatsache, daß gestörtes Hörvermögen in geschäftlicher Hinsicht sehr zum Nachteil wirkt.

Schwerhörigkeit verursacht ferner viele Unannehmlichkeiten im Verkehr mit Bekannten. Man redet einem Schwerhörigen nur ungern an, denn es ist lästig, ihn immer ansprechen zu müssen. Er faßt das, was um ihn gesprochen wird, nicht verstehen. Und allmählich zieht er sich vom Verkehr mit anderen Menschen zurück. Er wird trüb und traurig. Sein Leben ist ihm vergällt. Dieses Leiden hat schon viele geistig sehr Hochstehende zum Wahnsinn getrieben.



Photogr. v. Max Baum, Dresden-N.  
Frau Emma Sommer,  
Dresden-N., Pultenstr. 20, Sachfen.

Hatte seit ihrer Jugend geräuschtes Trommelfell und litt an Schwerhörigkeit. Hat heute erklärt, ihr Gehör könne nie mehr gebessert werden. Schon nach kurzer Anwendung des Keith-Harvey-Systems hat sie gute Erfolge erzielt.



Photogr. H. Clausen, Haderlohren.  
Hans Gamsig,

Ramhof bei Naumburg, Nord-Schleswig.  
War wenig Jahre lang schwerhörig. Das Uebel war durch heftige Operationen verursacht. Er konnte die Kaligehör nur selten hören, wenn sie ganz hell aus Ohr gedrückt wurde. Außerdem litt er an fortwährendem Summen in den Ohren. Er leitete die Keith-Harvey-Behandlung und schied nach vier Wochen, daß eine geringe Besserung eingetreten sei. Er könne jetzt die Uhr in 5 m Entfernung selten hören, fürchte aber, daß Uebel sei zu viel eingewurzelt. Er legte die Behandlung ununterbrochen fort und berichtete nach weiteren drei Monaten, daß er mit der Kur sehr zufrieden sei und das Gehör vollständig wiedererlangt habe.



Photogr. A. Rehmke, Kiel.  
Frau Doroteya Kabs,

Rein-Wald, Gietzerl, Schleswig-Holstein.

Fra. Kabs war seit ihrem vierten Lebensjahre (sie ist jetzt 22 Jahre alt) schwerhörig geboren. Sie litt an heftigen Ohrenschmerzen in den Ohren und konnte das Ticken der Uhr nur hören, wenn letztere ganz dicht angebrückt wurde.

Sie ließ sich eine Operation kommen und besaß schließlich die Keith-Harvey-Methode. Schon nach wenigen Wochen konnte sie zu ihrer eigenen und ihrer Angehörigen Freude berichten, daß sie alles wieder ganz deutlich hören könne.



Hören Sie nicht gut?

Ich werde Sie heilen!



Nach einer Photographie.  
Fraulein Elisabeth Zolte,

Pölsdorf, Ostpre. 16.  
Fraulein Zolte hatte sich wegen ihres Ohrenleidens und ihrer Schwerhörigkeit in ärztliche Behandlung begeben, aber trotz einer Operation brachte keinen Erfolg. Schon nach dreiwöchentlicher Anwendung der Keith-Harvey-Heilmethode war das Ohrenleiden ganz verschwunden und das Gehör bedeutend besser. Sie schreibt, daß die Keith-Harvey-Behandlung sich als höchst erfolgreich erwiesen hat.



Photogr. v. R. Herden, Oppeln.  
Georg Jenner,

Solltau bei Kiel.

Herr Jenner litt an heftigem Ohrensausen im linken Ohr und etwas an Schwerhörigkeit. Er las meine Annonce in einem Unterhaltungsblatt und erbat sich meine Broschüre über Schwerhörigkeit, Ohrenleiden u. s. m. Nach ausführendem Durclesen derselben behellte er meinen Apparat. Schon nach kurzer Zeit konnte er mit der erwarteten Nachricht geben, daß er geheilt sei, und stellte mir gerne seine Photographie zur Veröffentlichung zur Verfügung.

### 20000 Bücher gratis.

Prof. Keith-Harvey hat ein sehr lehrreiches Buch geschrieben. Es berichtet über die Ursachen und die Heilung von Schwerhörigkeit, Taubheit usw. In diesem Buche wird erklärt, warum es den deutschen Ärzten mißlingt und warum die Keith-Harvey-Methode so erfolgreich ist. Alles wird so klar und deutlich auseinandergesetzt, daß es jedem Leser verständlich wird. Dem Buch liegt ferner ein großes Blatt mit Photographien, Namen und Adressen Heilender bei, an die sich jedermann um nähere Auskunft über die Behandlung des Londoner Professors wenden kann. Dieses wertvolle Buch nebst der Beilage mit den Photographien usw. wird jedem, der auf einer 10 Pfg.-Postkarte unter voller Wohnungsangabe darum bittet, gratis und franko zugesandt.

### Lüge vergeht — Wahrheit besteht.

Es ist traurig, daß so viele Menschen stillschweigend unter der Last der Schwerhörigkeit oder Taubheit dulden, während sie durch die Keith-Harvey-Behandlung vollständig und dauernd geheilt werden können. Sie wirkt schnell; die Besserung im Gehör wird täglich merklicher. Es ist dies wahrlich eine wunderbare Heilmethode. Sie heilt Patienten, die von anderen Ärzten aufgegeben wurden, Leute, die jahrelang stocktaub waren. Versäumen Sie diese Gelegenheit nicht. **Schicken Sie noch heute auf einer Postkarte um dieses Buch, das Ihnen gratis zugesandt wird.** Zuschriften sind zu richten an:



Photogr. Carl Metzner, Cottbus.

Gärtner Schneider, Einsiedel bei Dörfhan.  
Ein Ohrenspezialist hatte ihm erklärt, das rechte Ohr sei vollständig tot und sein Gehörleben sei unheilbar.

Zwischen sich er sich meine Behandlung kommen und schon nach zwölf Tagen hörte er zum ersten Male wieder die Uhr ticken. Kopfgeräusche und Klopfen hatten sich gebessert und waren, wie er später schreibt, selbst nach Monaten nicht wieder aufgetreten.

# Prof. G. Keith-Harvey, Abt. 49, London, England, 117 Holborn.